

Ungewöhnliches und Alltägliches

Bilder aus der Tier- und Pflanzenwelt rund um Offenbach

Frei nach Goethes „Warum denn in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah!“ wird der Diplom-Biologe Rolf Weyh am Mittwoch, 21. September 2011, in seinem Vortrag beim Offenbacher Verein für Naturkunde Ungewöhnliches und Alltägliches aus der „Tier- und Pflanzenwelt rund um Offenbach“ präsentieren. Das Erdkrötenpaar auf der Laichwanderung, ein winziger Schmetterling oder kleine Blüten in ungewöhnlicher Perspektive sollen einen Eindruck vermitteln, wie viel Schönes in unserem unmittelbaren Umfeld meist unbemerkt lebt. Diese Schönheiten entdecken zu lernen, sich mit ihren Lebensweisen und Bedürfnissen zu beschäftigen und damit ein wenig mehr Rücksichtnahme auf unsere Umwelt zu üben, soll das Ziel des Vortrags sein.



Im Haus der Stadtgeschichte, Herrnstraße 61, Bauteil B, 2. Stock, im Hof links. Der Eintritt ist frei.

Die Bilder zeigen den Blütenstand der Wilden Roten Johannisbeere (*Ribes rubrum*) und den Kurzschwänzigen Bläuling (*Cupido argiades*).